

# Ins Pflegeheim ziehen Kinder ein

Dörnack: Villa-Vitalia-Gruppe hat die Immobilie Johannistal gekauft und baut sie für Intensivpflegebedürftige um

VON ANJA RÜSTMANN

**DÖRNICK.** Das ehemalige Pflegeheim Johannistal in Dörnack hat einen neuen Eigentümer. Die Villa-Vitalia-Gruppe will dort eine Wohngemeinschaft für intensivpflegebedürftige Kinder errichten. In einem Jahr soll der Umbau abgeschlossen sein und die Kinder können einziehen. Das Johannistal wird kernsaniert und baulich erweitert. 1,7 Millionen Euro steckt die neue Besitzerin in die baulichen Maßnahmen.

**Kelly Family soll einst zu Besuch gewesen sein**

Die Geschichte des ursprünglichen Gebäudes, das von Plön aus gesehen hinter dem Koppelsberg rechts der Bundesstraße 430 liegt, geht bis ins Jahr 1879 zurück, dem offensichtlichen Baujahr. Das belegen eine Zeitung und kleine Münzen, die im Fundament gefunden worden sind. Im Jahr 1984 wurde ein weiteres Gebäude auf dem



Isabelle Röhr von der Villa-Vitalia-Gruppe hat den Schlüssel für die Immobilie Johannistal vom bisherigen Inhaber Karsten Neumann entgegengenommen.

FOTO: VILLA VITALIA

rund 12000 Quadratmeter großen Grundstück gebaut. Bis zur Wende wurde eine kleine Pension betrieben. Auch die Kelly Family soll

dort zu Besuch gewesen sein. 1990 löste ein Kabelbrand ein Feuer aus, ein Gebäude wurde ein Raub der Flammen. Es folgte der Wiederaufbau.

Ab dem Jahr 1998 wurde das Johannistal als Pflegeheim genutzt. Bis zum November 2017 waren dort rund 20 Senioren untergebracht. Danach standen die Gebäude leer. Kürzlich hat der bisherige Inhaber die Schlüssel an die Villa-Vitalia-Gruppe übergeben – der neuen Eigentümerin.

**1,7 Millionen Euro werden insgesamt in den Umbau gesteckt. Seine Fertigstellung wird im Frühjahr 2021 erwartet.**

Isabelle Röhr ist Vorstandsassistentin des Unternehmens, das Sitze in Hamburg, Bernstorff (Nordwestmecklenburg) und Wismar hat. „Zu den Kernkompetenzen der Villa-Vitalia-Gruppe gehört die Entwicklung und der Vertrieb von Sozialimmobilien und Wohnparks – einschließlich Pflegeheimen“, erklärt sie.

Im ehemaligen Pflegeheim soll in Kooperation mit dem zugehörigen Pflegedienst Cairful med eine Wohngemeinschaft für intensivpflegebedürftige Kinder entstehen. Neun Plätze sind geplant, die ersten Interessenten haben sich gemeldet.

Das ehemalige Pflegeheim wird kernsaniert und darüber hinaus erweitert. „Eine umfassende Revitalisierung“, nennt das die Gruppe Villa Vitalia. So wird ein Anbau die Gebäude erweitern, der alle Geschosse der Immobilie vom Untergeschoss bis zum Dachgeschoss rollstuhlrecht erschließt.

Die Baugenehmigung sowie die notwendige Finanzierung liegen laut Isabelle Röhr vor. 1,7 Millionen Euro werden in den Umbau gesteckt. Über den Kaufpreis macht das Unternehmen keine Angaben.

Der Startschuss für die baulichen Maßnahmen ist erfolgt. Die Fertigstellung des Umbaus wird im Frühjahr 2021 erwartet.

## KURZNOTIZEN

### Beratung weiter am Telefon möglich

**PREETZ.** Gespräche mit Experten der Erziehungs- und Lebensberatung können helfen, die Corona-Krise zu bewältigen. Das Beratungsangebot zu Schwangerschaft, Familienplanung sowie im Schwangerschaftskonflikt ist weiterhin erreichbar. Die Hotline der Erziehungs- und Lebensberatung ist daher von 8 bis 18 Uhr besetzt. Die Nummer lautet für Preetz Tel. 04342/71734, für Lütjenburg Tel. 04381/6667 und für Heikendorf Tel. 0431/243515.

### Kirche in Lebrade ist geöffnet

**LEBRADE.** In der Karwoche von Montag bis Ostersonntag, 6. bis 12. April, steht die Lebrader Kirche in der Zeit von 17 bis 18 Uhr offen für Menschen, die dort ein Gebet sprechen oder eine Kerze anzünden möchten. Ein Mitglied des Kirchengemeinderates wird anwesend sein. Im Schaukasten wird täglich ein geistliches Wort von Pastorin Alexandra Klatt zu lesen sein.

## ANZEIGEN

# Gärten zum Wohlfühlen

## SONDERTHEMA

**Pflanzenhandel**  
**Bernd Abel**  
Englische Rosen, Duftrosen, alte Obstsorten,  
Ziergehölze, Heckenpflanzen, Wildgehölze,  
Koniferen, Alleebäume, Stauden und viele Farne  
gibt's in Ihrem Pflanzenfachmarkt  
23823 Seekamp (bei Hutzfeld) • Eutiner Straße 21  
Tel. 0 45 55 / 2 46

sicher • schnell • zuverlässig... seit 1995  
Inh.: N. Szupryczynski  
**ABSOLUT**  
Kanalreinigung + Containerdienst

**Die Gartensaison beginnt!**

**Wir entsorgen Ihren Gartenabfall mit Containern bis 30 m<sup>3</sup>**

☎ 0 43 07 / 82 88 88 + 04 31 / 79 456  
www.absolut-kanal.de • 24223 Schwentinental

**Profi für Bäume**  
www.astrein-baumpflege.de

**Jens Scheunemann**  
Fachagrarwirt für Baumpflege & Baumsanierung  
FLL-zertifizierter Baumkontrolleur

Auf der Höhe 1 • 24321 Panker  
Tel. 0 43 81 - 41 61 54 • Mobil: 01 78 - 2 78 73 46  
kontakt@astrein-baumpflege.de

**klj KLAUS JOHN CONTAINERDIENST**

**Abfall-Annahme** Bauschutt, Gartenabfall, Sperrmüll

**Schüttgut-Verkauf** Unterboden, Pflanzerde, Kies, Kiesel, Steine uvm.

**Containerdienst**

**Tiefbau**

Wir kümmern uns um Ihre schmutzigen Angelegenheiten!

Telefon (0 4342) 90 34 26 | info@containerdienst-preetz.de

**Wir machen Ihren Garten schön**

**Eskildsen Gärten**

23714 Bad Malente © (0 45 23) 62 86  
www.dergartenbauer.de

**Dirk Christian Schröder**  
Schöne Gärten seit 1990  
Beratung - Planung - Ausführung

Düsterbrook 8  
24211 Rastorf  
Telefon 04384 1652  
www.schroeder-gartengestaltung.de

## Hyggelige Gartenoasen

Skandinavisches Ambiente sorgt für Gemütlichkeit im Outdoorbereich

Gemütliche Inseln im Alltag schaffen, Ruhe, aber auch Geselligkeit mit Freunden und Familie genießen, das eigene Wohlbefinden fördern: Dieses Lebensgefühl nennt man heutzutage „Hygge“. Seinen Ursprung hat das Lebensgefühl in Skandinavien. Eine warme, entspannte Atmosphäre ist die Basis von einem hyggeligen Lebensstil. Sie lässt sich sowohl im Innenbereich des Zuhauses schaffen, aber auch in der warmen Jahreszeit im Garten, auf dem Balkon oder der Terrasse.

### Wohlfühlinseln im Freien

Um Geborgenheit im Freien zu schaffen und den Garten in eine Entspannungsoase zu verwandeln, braucht es nicht viel: Ein Sichtschutz aus Holz oder eine „bepflanzte Wand“ sorgen beispielsweise für Privatsphäre. Das Naturmaterial Holz bringt mit seiner schönen Maserung bei Terrassendielen, Outdoormöbeln, Zäunen oder Blumenkästen Gemütlichkeit in den Garten. Ein aktueller Gestaltungstrend: der Altholz-Effekt. Die damit einhergehende edle graue Patina entsteht durch unterschiedliche Witterungsbedingungen eigentlich erst nach ein paar Jahren. Diese lässt sich jetzt auch innerhalb eines Tages mit nur einem Anstrich herstellen. Während Holz, das natürlich altert, zwar vergraut, aber auch brüchig und rissig wird, sorgen beispielsweise eine spezielle Lasur oder Öl für einen gepflegten Altholz-Look. Die Lasur verleiht Gartenhäusern oder Zäunen die ge-



Ein Kinderspielhaus bietet den Kleinsten viel Geborgenheit und einen Rückzugsort, an dem sie sich nach Lust und Laune austoben können.

FOTO: DJD/BONDEX PPG COATINGS DEUTSCHLAND GMBH

wünschte graue Patina, das Öl kommt bei Dielen und Holzmöbeln im Außenbereich zum Einsatz. Die Produkte sorgen nicht nur für optische Blickfänge, sondern pflegen und schützen das Holz gleichzeitig.

### Gesellige Zeiten

Hygge bedeutet Austausch mit Familie und Freunden, schöne Zeiten erleben und Spaß haben. Dabei dürfen natürlich auch die Kleinsten nicht zu kurz kommen. Ein Holzspielhaus schafft Geborgenheit und dient als Rückzugsort. Eine Dauerschutz-Farbe bewahrt Holz und viele andere Untergründe langanhaltend vor Wind und Wetter. Erhältlich ist sie in vielen

verschiedenen Farb-Nuancen, die den natürlichen Charakter des Holzes betonen, um etwa dem Kinderspielhaus jahrelang eine schöne Optik zu verleihen. Das gemütliche Ambiente im Freien lässt sich mit wärmenden Feuerquellen, romantischen Kerzen oder Laternen sowie kleinen Lampen weiter verstärken. Für noch mehr Geborgenheit im Freien sorgen Textilien wie Teppiche, weiche Polsterauflagen oder kuschelige Fell-Plaids in warmen Creme-, Beige- oder Grautönen. Hygge soll draußen beruhigend auf Körper und Geist wirken. Es geht darum, ein einladendes, gemütliches Flair zu schaffen, das am liebsten niemand mehr verlassen möchte. djd

## Bienen mögen es einfach

Obstbäume, Kräuter wie Oregano, Basilikum oder Lavendel und andere Pflanzen wie Akelei, Waldbeeren oder Löwenzahn sind hervorragende Nahrungsquellen für Bienen. Gartenbesitzer können durch das Anlegen von entsprechenden Beeten und Pflanzen von Bäumen viel für ihr Nahrungsangebot tun. Dabei sollten sie darauf achten, die richtigen Standorte zu wählen. In den Baumschulen vor Ort finden sie Informationen, welche Bienegehölze wo am besten gedeihen. Auch wenn sie schön anzusehen sind, viele exotische Pflanzen wie Thuja-Hecken, Bambus oder Kirschlorbeer sind für Bienen und Insekten eher wertlos und bieten ihnen keine Nahrung. akz



Mit den richtigen Blumen im Garten kann man den Bienen eine wichtige Nahrungsquelle bieten.

FOTO: PIXABAY.COM/BDB E.V./AKZ-O